

WIR GRATULIEREN

Maria Weber in Kesternich, Bundesstraße 110, die heute 93 Jahre alt wird.

Helmut Kurt Christian Hecker in Kaltherberg, Kleinfankreich 3b der heute 81 Jahre alt wird.

RAT UND HILFE

Sozialpsychiatrischer Dienst, Sprechstunde des Gesundheitsamtes für Suchtkranke, psychisch Kranke und deren Angehörige im Gesundheitsamt von 8 bis 12 Uhr, Mosaikraum, Fuggerstraße 48, Simmerath.

Deutsche Rheuma-Liga, Beratung unter 02473/7394.

Arbeitslosenzentrum, mit Kontakt- und Beratungsstelle für Jugendliche beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit sowie Beratungsstelle für Arbeitslose, Bischof-Vogt-Haus Monschau, ☎ 02472/909231, 8.15-13 und 15-17 Uhr, Bergstraße 1.

Beratungsstelle des Caritasverbandes in Monschau, ☎ 02472/804515, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9-17 Uhr, Laufenstraße 22.

Suchtnotruf, ☎ 0800/7824800, gebührenfrei.

Telefonseelsorge, ☎ 0800/1110111, gebührenfrei.

ENTSORGUNG

HEUTE

Restmüll, graue Tonne, ab 6 Uhr in Roetgen (Bereich 1, 2 und 3).

Restmüll, orange Tonne, ab 6 Uhr in Roetgen (Bereich 2 und 3).

Restmüll, ab 7 Uhr in Kaltherberg.

Giftmobil in Roetgen, 8.30 - 9.30 Uhr Marktplatz, 10 - 11 Uhr Gewerbegebiet, 11.30 - 12.30 Uhr Eichenstraße/Wendehammer, 13.30 - 14.30 Uhr Rott Talweg, 15 - 15.30 Uhr, Mulartshütte Dorfplatz.

MORGEN

Gelbe Tonne, in Roetgen, Rott und Mulartshütte.

NOTDIENSTE

Monschau: Dr. Hege, Hatzenvennstraße 3, Konzen, ☎ 02472/2707; ab 19 Uhr ist der Notdienst zusätzlich erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

Roetgen: Arzt Sunadi, Hauptstraße 15a, Roetgen, ☎ 02471/4074, ab 19 Uhr wird der Notdienst über die Arztpraxiszentrale, ☎ 0180/5044100, vermittelt.

Simmerath: ab 19 Uhr ist der Notdienst erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

KV-Notfallsprechstunde: im Luisenhospital Aachen, bis 22 Uhr, ☎ 0241/4142100 (ohne Voranmeldung).

Apotheke: Ahorn-Apotheke, Simmerath, Fuggerstraße 21-25, ☎ 02473/93810.

Hürtgenwald: Der Notdienst wird über die Arztpraxiszentrale vermittelt, ☎ 0180/5044100.

Zahnarzt: Der Zahnärztliche Notdienst wird ab 18 Uhr bis 8 Uhr morgens über die zentrale Notdienst-Nummer ☎ 01805/986700 mitgeteilt.

Tierarzt: Dr. Ramisch, Paustebacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511;

Tierarztpraxis Dr. Noses, Walheim, Prämiestraße 31 Dr. Rizgalla und Dr. Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, Simmerath, ☎ 0152/23227475.

Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20 (Voranmeldung).

Rettungsdienste: Rettungshubschrauber mit Notarzt. Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegt ein Prospekt der Galeria Kaufhof Warenhaus AG bei.

Volle Ränge bei der Meisterfeier im Theater

252 Gesellen legten die Meisterprüfung ab. Daniela Poschen aus Steckenborn: „Wenn ich etwas mache, dann richtig“.

VON UNSERER MITARBEITERIN ANKE RÖMER

AACHEN/NORDEIFEL. Das Stadttheater war voll besetzt – weder Schauspiel noch Oper wurden geboten, vielmehr stand die Meisterfeier der Handwerkskammer Aachen auf dem Spielplan. Moderator Ralf Raspe führte durch das abwechslungsreiche Rahmenprogramm.

Die Bühne des Großen Hauses wurde zum Schauplatz von Gesang, Schauspiel und Gesprächsrunden. Höhepunkt der Veranstaltung war natürlich der Moment, als die jungen Handwerker ihren Meisterbrief und die silberne Meisternadel in Empfang nehmen konnten.

252 Gesellen aus den unterschiedlichsten Bereichen legten im vergangenen Jahr ihre Prüfung ab. Darunter befanden sich auch 76 Soldaten, die bei der Bundeswehr zu Kfz-Technikermeistern ausgebildet wurden. Mit von der Partie waren aber auch Dachdecker, Elektrotechniker, Friseur sowie Maler und Lackierer.

Hoher Stellenwert

Der letztgenannten Branche gehört auch Daniela Poschen an. Sie absolvierte neben der Ausbildung zur Meisterin auch gleich ein Studium an der Akademie für Handwerksdesign: „Wenn ich etwas mache, dann richtig.“ Für sie hat die Meisterausbildung einen „hohen Stellenwert“, denn man erwerbe viele zusätzliche Qualifikationen, so dürfe man selbst Lehrlinge ausbilden.

Dass die junge Frau aus Steckenborn die Dinge „richtig angeht“, steht außer Zweifel: Für ihre herausragenden Leistungen erhielt sie neben dem Meisterbrief den Meisterpreis.

Die Sparkassen Aachen und Düren sowie die Kreissparkassen Eus-

kirchen und Heinsberg zeichnen jährlich die Absolventen aus, die bei der Meisterprüfung besonders gut abschneiden. 2500 Euro erhielten in diesem Jahr diejenigen, die im Schnitt besser als mit der Note „gut“ bewertet wurden. 1000 Euro erhielten junge Meister mit dem Gesamtergebnis 2,0.

Zur ersten Kategorie zählten ne-

ben Daniela Poschen auch Konditormeister Jochen Krings, Orthopädieschuhmachermeister Benedikt Reuter und der neue Meister im Bereich Elektrotechnik, Jens Cöllen.

Über 1000 Euro freuten sich Volker Luzat (Kfz-Technikermeister), Andreas Lenkeit (Meister in Elektrotechnik), Kathrin Zillikens

(Friseurmeisterin) und Tischlermeister Georg Tritschler.

Die Meisterqualifikation sei, so Dieter Philipp, Präsident der Handwerkskammer Aachen, eine gute Voraussetzung für den beruflichen Erfolg. Dabei unterstrich er den „hohen Wert“ des Meisterbriefs, es gebe in den letzten Jahren einen „Positivtrend“. So sei

zum Beispiel die Anzahl der Anmeldungen für die Meisterschulen gestiegen.

Auch für den „wirtschaftlichen Erfolg“ der Meister sehe er aufgrund ihrer guten fachlichen Kenntnisse, gute Chancen. Viele planten, sich selbstständig zu machen, und dieses Engagement sei zu unterstützen.



Applaus: Vertreter des Handwerks und der Sparkassen zeichneten bei der Meisterfeier im Stadttheater die besten Prüflinge für ihre hervorragenden Leistungen aus. Foto: Ralf Roeger

Wahlen zum Presbyterium Ein Wanderweg von zwölf Metern Länge

Evangelische Gemeinde bestimmt ihre Vertreter

NORDEIFEL. Die Evangelische Kirchengemeinde Monschau bereitet sich zur Zeit intensiv auf die kommenden Wahlen zum Presbyterium vor. Die nächsten Wahlen finden am 23. Februar ab 18.30 Uhr mit Beginn des Gottesdienstes in Lammersdorf und am 24. Februar in Monschau statt. Die Wahlzeit endet um 13 Uhr. Wahlorte sind jeweils die Gemeindehäuser.

Auf einer Gemeindeversammlung am Sonntag, 20. Januar, nach dem Gottesdienst in der Monschauer Kirche, der um 10.30 Uhr beginnt, stellen sich für die acht zu besetzenden Stellen elf Gemeindeglieder als Kandidatinnen und Kandidaten vor.

Das Presbyterium ist die gewählte Gemeindeleitung in jeder evangelischen Kirchengemeinde der Evangelischen Kirche im Rheinland. Es ist kein Parlament, sondern die Leitung der Gemeinde.

Die Wählerinnen und Wähler haben als evangelische Gemeindeglieder ein Recht darauf, die Zusammensetzung des Presbyteriums zu bestimmen. Das Presbyterium hat beschlossen, dass eine Gesamtvorschlagsliste für die ganze Gemeinde aufgestellt wird. Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied, das am Wahltag 16 Jahre alt oder konfirmiert ist. Es muss zum Abendmahl zugelassen sein und, soweit dazu eine Verpflichtung besteht, zu den kirchlichen Abgaben beitragen.

Es kandidieren: Sandra Alberts (Kaltherberg), Rüdiger Aley (Strauch), Lotte Brune (Monschau), Claus Brust (Simmerath), Friedrich Deißner (Vossenaek), Michael Flick (Mützenich), Eva Janßen (Mützenich), Frank Liedtke (Monschau), Manfred Schallenberg (Imgenbroich), Dirk Zimmermann (Imgenbroich) und Gerhard Zimmermann (Monschau). Als Mitarbeiterpresbyterin bereits gewählt ist Erika Kaußen (Strauch).

Vom Liebesleben und den drei Fragezeichen

MonStar-Kino zeigt am Wochenende zwei Filme

IMGENBROICH. Das MonStar-Kino im Himo präsentiert am Freitag, 18. Januar um 20 Uhr den Kinofilm „Liebesleben“.

Der deutsch-israelische Film von Maria Schrader basiert auf dem gleichnamigen Buch von Zerya Shalev. Jara (Netta Garti) bereitet anlässlich des Geburtstages ihres Vaters Leon (Stephen Singer) ein Picknick im Freien vor. Plötzlich taucht wie vom Wind herbei geweht Arie auf, der Jerusalem vor 30 Jahren verlassen hatte. Bis zu diesem Zeitpunkt war Jaras Leben eigentlich ganz in Ordnung: Glücklicherweise mit guten Aussichten auf eine Anstellung an der Universität. Doch schon die erste Begegnung mit Arie wirft Jara aus der Bahn. Sie beginnt eine Affäre mit ihm, der jedoch vorwiegend an Sex interessiert zu sein scheint. Trotzdem kann sie sich seiner Faszination nicht entziehen. Sie vernachlässigt ihre Familie, ihren Mann und die Universi-

tät. Als sie herausfindet, dass hinter Arie weit mehr zu stecken scheint, als lediglich ein alter Freund der Familie, beginnt die Sache richtig kompliziert zu werden...

Am Sonntag, 20. Januar, 15 Uhr, gibt es den Kinderfilm „Die drei ??? - Die Geisterinsel“. Noch einmal zeigt das Monstar den Film nach der bekannten Hörspielreihe. Justus, Peter und Bob müssen diesmal auf einer geheimnisvollen Geisterinsel herausfinden, wer in einer dunklen Höhle das kreischende Monster war, das die wohlhabende Miss Wilbur angefallen hat.

Unter Verdacht steht der Eingeborene Gamba, dessen Tochter jedoch nicht an die Schuld ihres Vaters glaubt und die drei ??? deshalb beauftragt.

Das MonStar-Team weist darauf hin, dass über Karneval am 1. und 3. Februar das Kino geschlossen bleibt.

Nationalpark Eifel präsentiert sich in Stuttgart auf spezieller Messe

NORDEIFEL. Der Nationalpark Eifel eröffnet vom 18. bis zum 20. Januar eröffnet einen zwölf Meter langen „Wanderweg“ im Stuttgarter Reisepavillon, einer speziellen Messe für ökologisch und sozial verantwortliches Reisen.

An vier Erlebnisstationen werden die Ranger des Nationalparkforstamtes Eifel dabei verschiede-

ne Schwerpunktthemen vorstellen: Den neu eröffneten Wildnis-Trail im Nationalpark Eifel, die vielfältigen Projekte zur barrierefreien Gestaltung der Region, die Wasser-Erlebnismöglichkeiten sowie die Vielfalt der Kultur und Natur rund um das Schutzgebiet.

Unterstützt werden die Ranger dabei von der Nationalen Koordi-

nationsstelle Tourismus für Alle (NatKo e.V.), die bereits zahlreiche Eifeler Naturerlebniseinrichtungen bezüglich einer barrierefreien Gestaltung beraten hat. Mehr Informationen gibt es auch im Internet unter:

@ www.nationalpark-eifel.de
www.natko.de



Ranger Helmut Bergsch (li.) und Eckhard Jäck vom Nationalparkforstamt Eifel bereiten sich auf den Reisepavillon vor. Für Jäck ist der Reisepavillon, der in diesem Jahr erstmals parallel zu Deutschlands größter Urlaubsmesse CMT in Stuttgart stattfindet, ein Heimspiel. Seit April 2007 koordiniert er die Messeauftritte.

DONNERSTAG IN DER NORDEIFEL

Redaktion Nordeifel
Matthias-Offmann-Str. 3
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)
E-Mail:
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

SIMMERATH

Kinderfilm „Der kleine Eisbär“, Veranstaltung des Kreisjugendamtes, 15.30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Lammersdorf.

Offener Treff, 16-20 Uhr, Jugendcafé Simmerath, Bickerather Straße 1.

CDU-Mitgliederversammlung, 19.30 Uhr, Saal Stollenwerk, Steckenborn.

MONSCHAU

Landschaftskrippe mit dem singenden Hirten, bis 27.1., 10-18 Uhr, Pfarrkirche, Höfen.

Hausaufgabenbetreuung, für Kinder ab 5. Schuljahr, Übermittagsbetreuung ab 13 Uhr möglich nach vorheriger Absprache, ☎ 7422, 14-16 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1.

Offener Nachmittag für alle Grundschulkinder, 15.30 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1.

Stammtisch, Der Treff für Menschen mit und ohne Handicap, 18 Uhr, im Cafe Cubus, Am Handwerkerzentrum 1, Imgenbroich.

ROETGEN

„Kleiner offener Treff“, Billard, Kicker, Spiele und andere Aktionen in der Gruppe, Kinder bis 14 Jahren, 18-19.30 Uhr, Jugendtreff der Grenzlandjugend, Offermannstr. 31.

„Kreative Bewegungsgruppe“, Gruppenangebot für Grundschulkinder, 16-17.30 Uhr, Jugendtreff der Grenzlandjugend, Offermannstr. 31.

VOGELSANG

Ausstellung „Verführt. Verleitet. Verheißt“, Das kurze Leben des Hitlerjungen Paul B. Eintritt frei, bis 31.1., 10-17 Uhr, Forum Vogelsang.